

Idee für Schulfest gesucht

Beitrag von „elefantenflip“ vom 10. März 2004 20:16

Nachdem sich meine Eltern auf dem Elternabend sehr bedeckt hielten mit Ideen fürs Schulfest, muss ich den Part wohl übernehmen.

Bei uns gibt es kein Oberthema, jede Klasse macht eine Aktion, an der alle Kinder teilnehmen, z.B. habe ich einmal Musikinstrumente aus Müll gebaut und alle haben darauf spielen dürfen (das war Thema Müll), dann haben wir mal Pfennige aus einer Kiste Sand wühlen lassen, einen Parcours mit Sitzbrettern gemacht, oder einen Balken gehabt, in den man Nägel schlagen konnte.

Irgendwie habe ich zu nix Lust, alles ist irgendwie schon gewesen, auf die prickelnde Idee bin ich noch nicht gekommen.

Auf Einfälle von euch hoffend

flip

Beitrag von „sally50“ vom 10. März 2004 21:47

Ich habe mal mit einer ersten Klasse Glitzerarmbänder gemacht. Das war der Renner auf dem Schulfest. Wenn du die Armbänder vorher einmal mit den Kindern gemacht hast, können sie den Stand fast ohne Hilfe betreuen.

Du brauchst durchsichtige, dünne Plastikschläuche aus dem Baumarkt. Für ein Armband etwa 20 cm (ca. 7-8mm Durchmesser) und 2-3cm vom Durchmesser her so, dass es als Verbindungsstück dienen kann. Wichtig ist, dass die Teile gut ineinander passen. Du probierst es am besten vor Ort aus. Leichter hast du es, wenn du die Teile leicht anfeuchtest. Zuerst steckst du das Verbindungsstück mit dem größeren Stück zusammen. Mit einer Spritze kannst du dann gefärbtes Wasser (mit Krepppapier funktioniert das hervorragend) einfüllen, die offenen Enden dabei hochhalten. Zusätzlich kann man Glitzerpulver, z.B. von Labbe zugeben. Zum Schluss die beiden Enden zusammenfügen.

Selbst die Jungen wollten Armbänder basteln. Alle standen geduldig in einer langen Schlange, bis sie endlich an der Reihe waren. Manche haben 4 oder 5 hergestellt.

Da die Materialkosten gering sind (man kann z.B. auch Schokoladenpapier in winzige Schnipsel schneiden, statt Glitter zu nehmen), hat unser Stand ziemlich viel Gewinn gemacht. Ich hatte eine Tischreihe aufgestellt und Piktogramme gezeichnet, so dass jeder sofort wusste, was zu tun ist.

Beitrag von „elefantenflip“ vom 10. März 2004 22:48

Super, danke, das hört sich gut an!
flip

Beitrag von „Talida“ vom 11. März 2004 17:58

Ich liste dir mal auf, was ich bisher auf Schulfesten miterlebt habe. Falls dir etwas davon gefällt, kann ich es näher beschreiben:

Verkaufsstände mit Bastelarbeiten der Kinder:

- bemalte Tontöpfe
- bemalte Stofftaschen
- kleine Holzbilderrahmen mit unterschiedlichen selbst gemalten Bildern
- Trommeln (sehr aufwändig)

Aktionen während des Festes:

Bastelarbeiten

- Buttons mit Schulemblem u.ä.
- Gipsarbeiten anmalen (gegossen wurde vorher von einigen Müttern)
- Bücherwürmer

Spiele

- Magic Room
- Luftballonrasieren
- Modellbau mit Zahnstochern und Erbsen
- Fahrradparcours

Sonstiges:

- Trödelstand
- Tombola
- Popcorn
- Modenschau
- Gruppentanz zum Mitmachen

Bei unmotivierten Eltern empfehle ich einen unaufwändigen Verkaufsstand. Meine Elternschaft hat es letztes Jahr geschafft durch fehlgeleitete Informationen alles über den Haufen zu schmeißen ...

Trotzdem viel Spaß
strucki

Beitrag von „Referendarin“ vom 11. März 2004 18:24

Ich bin zwar in der Sekundarstufe I, aber ich habe mich gerade mit Schulfesten beschäftigt, da ich in der Planungsgruppe für unser Schulfest bin.

Wie wäre es mit einem Spiel ohne Grenzen, bei dem alle Klassen in verschiedenen Wettkämpfen (nicht nur sportlicher Art) gegeneinander antreten? Oder ein Stand mit Milchshakes oder alkoholfreien Cocktails? Dann gibt es noch die üblichen Spiele wie Dosenwerfen oder Torwandschießen, Staffeln oder einen Hindernisparcours oder man kann brennende Kerzen mit Wasserpistolen ausspritzen lassen.

In meiner eigenen Schulzeit gab es an meiner damaligen Schule ein Geschicklichkeitsspiel, bei dem man einen

Drahtring über einen gebogenen Draht führen musste, ohne diesen zu berühren. Es gab auch eine Wand, durch die Lehrer ihre Köpfe steckten und die Schüler durften dann mit dem Schwamm darauf werfen. Aber dafür muss man erst mal Freiwillige finden. 😄

Dann gibt es bei uns noch eine Gruppe, die das ganze Schulfest in einer Zeitung dokumentiert. Oder einen Schminkstand, an dem die Kinder als Katze usw. geschminkt werden. Man kann auch einen Kleinkindbetreuungsstand machen, an dem die kleinen Geschwister der Schüler betreut und unterhalten werden.

Viele dieser Dinge kann man doch bestimmt auch schon mit Grundschülern machen.

Beitrag von „Steffie“ vom 11. Februar 2005 18:19

Wer hat denn noch weitere Ideen, die auch für die Sek I geeignet sind?

Ich überlege ernsthaft diese Armbänder von Sally anzubieten. Ob das den älteren auch so gut gefällt?

Was meint ihr?

Beitrag von „Referendarin“ vom 11. Februar 2005 18:46

Ich kann ja mal berichten, was letztes Jahr auf unserem Schulfest an der Realschule gut ankam: Wir hatten eine sehr große Tombola, bei der richtig viel Geld für die Schule eingenommen werden konnte. Eine Mutter hatte sich die Arbeit gemacht und einige Firmen angeschrieben und - was wir nie gedacht hätten - wir konnten uns vor Preisen kaum retten und es gab kaum Nieten bei der Tombola und sehr viele richtig tolle Preise. Auch wenn die Idee natürlich nicht neu ist, kann ich das wirklich sehr empfehlen, besonders wenn viel Geld für die Schule benötigt wird - und welche Schule braucht kein Geld für Schulbücherei o.ä.

Was ich auch eine gute Idee fand: Im Vorfeld des Festes hatten einige Schüler unsern Innenhof begrünt und man konnte Pate für eine Pflanze werden. Dafür konnte man für wenig Geld ein Pflänzchen kaufen und selbst pflanzen oder zuschauen, wie es gepflanzt wurde.

Wir haben Schüler verschiedenster Kulturen und Herkunftsländer und so gab es auch einen Stand mit internationalen Spezialitäten, die die Eltern zubereitet hatten.

Sonst fällt mir noch ein:

Man kann für Schulfeste auch die mobile Spielaktion oder ein Spielmobil der Stadt mieten und Spielaktionen durchführen lassen.

Beitrag von „Steffie“ vom 11. Februar 2005 22:00

@ Referendarin

Das hört sich ja toll an.

Aber zu der Pflanzenpatenschaft habe ich noch Fragen:

Wie wurde das nachverfolgt? Also wer pflegt nun die Pflanzen? Oder brauchen die keine Pflege?

Was für Pflanzen waren das?

Wie teuer war eine Patenschaft? Wie teuer der Anschaffungspreis der Pflanze?

Danke schon mal für die Beantwortung meiner vielen Fragen.



Beitrag von „Sternchen“ vom 11. Februar 2005 23:04

Aus meinem kleinen Erfahrungsschatz noch
für die Kleineren:

- Papierflieger basteln und testen
- Sinnesgarten

Mit SekI-Schülern:

- im Klassenzimmer eine Geisterbahn
- Schwammwerfen
- Flohmarkt
- Rätsel: Kinderbilder von Lehrern erraten
- Karaoke

Wir haben dieses Jahr unser Schulfest unter dem Motto "Zirkus". Wahrscheinlich werden wir mit den Paraklassen gemeinsam eine Aufführung einstudieren...

LG

Beitrag von „Referendarin“ vom 11. Februar 2005 23:56

Zitat

Wie wurde das nachverfolgt? Also wer pflegt nun die Pflanzen? Oder brauchen die keine Pflege?

Was für Pflanzen waren das?

Wie teuer war eine Patenschaft? Wie teuer der Anschaffungspreis der Pflanze?

Die Pflanzen wurden bei uns auch weiterhin von der Garten-AG gepflegt, wobei ich glaube, dass es auch keine regelmäßige AG war, sondern ein paar Schüler, die sich bereit erklärt hatten, den Innenhof zu pflegen und die dafür am Nachmittag kamen oder auch mal ein paar Stunden vom Unterricht freigestellt wurden. Bei der Patenschaft ging es v.a. um die Finanzierung der neuen Pflanzen für den Schulgarten. Ich hatte leider nicht direkt was mit der Gartengruppe zu tun, deshalb kann ich dir nichts genaueres sagen, ich weiß nur, dass ich auch eine Pflanze gekauft habe und dabei war, als die Schüler sie eingepflanzt haben. Es waren kleine Blumen in einem Blumentopf, kann es sein, dass es Primeln waren? Ähm, ich habe nicht so viel Ahnung von Blumen. 😞

Das Fest war im Juli, gibt es da Primeln? Der Preis war sehr niedrig; ich glaube, es war ein Euro. Bei uns bestand die "Patenschaft" nur daraus, eine Pflanze zu kaufen, sie in den Innenhof zu bringen und dort einzupflanzen oder beim Einpflanzen zuzuschauen. Aber ich fand die Idee trotzdem schön und es wurden auch viele Pflanzen gekauft. Man könnte natürlich auch

Namensschilder an die Pflanzen machen und die Paten können die Pflanzen pflegen, aber das ist bei einzelnen Blumen in einem Blumenbeet sehr schwer, weil man da ja kaum erkennen kann, von wem welche Pflanze war.

Hm, den Anschaffungspreis weiß ich auch nicht, sie können aber nicht sehr teuer gewesen sein. Ich kann momentan auch nicht nachfragen, weil ich ja nicht mehr an meiner Ausbildungsschule bin. Ich werde aber in den nächsten Wochen mal wieder zu meiner alten Schule fahren, dann kann ich gerne mal fragen.

Beitrag von „Super-Lion“ vom 10. März 2008 21:41

Hallo zusammen,

ich krame diesen Thread mal hoch, da ich gerade bei der Suche "Papierflieger" hierauf gestoßen bin.

Hat jemand Bastelanleitungen für Papierflieger, die ich mit 6-7jährigen Kindern basteln könnte? Also nicht zu schwer.

Wir wollen in Stuttgart auf einen Aussichtsturm und diese gerne fliegen lassen.

Danke und Gruß
Super-Lion

Beitrag von „alias“ vom 3. Dezember 2012 16:49

Hallo Lion,

komme durch den Schulfest-Thread hierher.

Deine Anfrage liegt zwar schon über 4 Jahre zurück - aber vielleicht ist diese Seite etwas für lange Winterabende - nicht nur für dich 😎

<http://www.theonlinepaperairplanemuseum.com/AZMuseum/A/MuseumA.html>

800 Anleitungen für Papierflieger 😊

Beitrag von „Längengrad“ vom 3. Dezember 2012 17:21

Zitat von alias

Hallo Lion,

komme durch den Schulfest-Thread hierher.

Deine Anfrage liegt zwar schon über 4 Jahre zurück - aber vielleicht ist diese Seite etwas für lange Winterabende - nicht nur für dich 😎

<http://www.theonlinepaperairplanemuseum.com/AZMuseum/A/MuseumA.html>

800 Anleitungen für Papierflieger 😊

Habe das "WORLDS BEST PAPER AIRPLANE" gerade selbst mal ausprobiert: Fliegt wirklich irre....

